

Andere Abschreibungen	65	111	60	12 564
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	419	658	189	230 884
Sonstige Steuern und Abgaben	917	888	1 440	869 112
Beiträge an gesetzliche Berufsvertretungen	10	3	8	4 058
Sonstige Aufwendungen	582	-	-	-
Wertberichtigung für mit Kriegsrisiko behaftete Forderungen	-	-	233	157 510
Gewinn nach Vortrag	150	181	99	100 719
	RM 2 817	2 556	2 630	1 756 895

ERTRÄGE

Ausweispflichtiger Rohüberschuss	2 652	2 164	2 322	1 146 888
Erträge aus Beteiligungen	12	-	-	-
Zinsmehrerträge	52	25	24	16 631
Ausserordentliche Erträge	40	115	103	494 138 1)
Ausserordentliche Zuwendungen	53	-	-	-
Gewinnvortrag	8	252	181	99 238
	RM 2 817	2 556	2 630	1 756 895

- 1) Der ausserordentliche Ertrag ergibt sich im wesentlichen aus der Auflösung nicht mehr notwendiger Rücklagen.

Reingewinn-Verteilung

Gesetzliche Rücklage	7	-	-	-
Dividende auf Vorzugsaktien	1	-	-	-
Dividende auf Stammaktien	107	-	-	-
Dividende auf gebundene Stammaktien	33	-	-	-
Vortrag auf neue Rechnung	2	181	99	100 719
	RM 150	181	99	100 719

Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt mit dem Zusatz: "Wertansätze, soweit sie durch den Kriegsausgang beeinflusst sind, können nicht endgültig beurteilt werden."

Dortmund, den 28. September 1948/14. Mai 1949.

gez. Dipl.-Kfm. W. Holtschmidt  
Wirtschaftsprüfer

BEMERKUNGEN ZUM LETZTEN GESCHÄFTSABSCHLUSS (20.6.1948):

Der Abschluss umfasst den Zeitraum vom 1. Okt. 1947 bis 20. Juni 1948. Ein Vergleich des Geschäftsergebnisses mit dem der Vorjahre ist nicht gegeben, weil der Umsatz der im allgemeinen besten Monate des Jahres nicht miteinfasst ist.

Die Erwartungen der Brauwirtschaft auf Zuteilung von Braumalz sind in der Berichtszeit nicht erfüllt worden. Die in den letzten Jahren hergestellten bierähnlichen Getränke waren kein Ersatz für das Volksgetränk Bier und wurden immer mehr abgelehnt.

Erläuterungen zum Jahresabschluss:

Anlagevermögen: Die in der Vorjahresbilanz ausgewiesene Wertberichtigung für Anlagen in Höhe von RM 231 147,75 konnte aufgelöst werden.

Umlaufvermögen: Für die Grundpfandforderungen ist eine Wertberichtigung gebildet. Im übrigen wird auf die Fussnoten zur Bilanztafel hingewiesen.

Der Reingewinn für die Zeit vom 1.10.1947 bis 20.6.1948 beträgt RM 1 479.95; er erhöht sich um den Gewinnvortrag aus 1946/47 auf RM 100 718,50. Von einer Gewinnverteilung soll in Anbetracht der Verhältnisse abgesehen werden.

Die Umsatzentwicklung nach dem 20.6.1948 entsprach nicht den Erwartungen der Gesellschaft. Die seit dieser Zeit hergestellten leichteren Biere werden vom Verbraucher abgelehnt. Die Gesellschaft hofft aber, dass nach der diesjährigen Ernte die Gerste aus der Bewirtschaftung herausgenommen werden kann, um der Brauwirtschaft die Möglichkeit zu geben, ein stärkeres Bier herzustellen, das den Ansprüchen der Biertrinker gerecht wird.

Kurse:

Seit April 1949 bis Anfang September 1949 nur Strichnotierungen.

Dividenden auf Stammaktien: 1947/48: 4%.

Abgeschlossen am 8. September 1949.